

STEUERHINTERZIEHUNG

in Deutschland

VORRAUSSETZUNGEN



Aktives Handeln

(bspw. Verschleiern von Einnahmen)



Unterlassung

(bspw. Verschweigen von Einnahmen)

Sind steuerlichen Vorteilen oder Steuerkürzungen die Folge?

Strafbar

Versuch & Vorsatz, sowie Beihilfe sind strafbar.



STRAFEN

Hinterziehung von weniger als 50.000€

Geldstrafe plus

Nachzahlung unterschlagener Steuern
zusätzlich 6% Hinterziehungszinsen

Hinterziehung von mehr als 50.000€

Drohende Freiheitsstrafe

Nachzahlung unterschlagener Steuern, zusätzlich 6% Hinterziehungszinsen und
5% Strafleistungen können vor Haftstrafe bewahren.

Hinterziehung von mehr als 100.000€

Freiheitsstrafe

Je nach Schwere der Hinterziehung von 5 bis 10 Jahren. Aussetzung auf Bewäh-
rung möglich.

Hinterziehung geht in die Millionen

Freiheitsstrafe

Aussetzung auf Bewährung nicht möglich.

STRAFFREIHEIT



Selbstanzeige

Eine absolute vollständige Selbstanzeige kann zur Straffreiheit führen. Jedoch
dürfen zu diesem Zeitpunkt noch keine Ermittlungen gegen den Steuerhinterzieher
laufen.



VERJÄHRUNG

Beginnt nach Beendigung der Tat

Durch z.B. verspätete Abgabe der Steuererklärung kann es zu einer Verlängerung
der Verjährungsfrist kommen. In besonders schweren Fällen beträgt die Frist 10
Jahre.

STEUEROASEN



Bevorzugte Staaten für Steuersünder

Es gibt Staaten, die durch niedrige Steuern und spezielle
Regelungen besonders für Wohlhabende, wie z.B. Prominente,
interessant sind. Zudem haben diese häufig ein sehr sicheres Bankgeheimnis und
haben oftmals keine Verpflichtungen zum
steuerlichen Informationsaustausch mit anderen Staaten getroffen.